

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 60 / 2025 - 30. Oktober 2025

Die Arbeitsmarktentwicklung im Oktober 2025 in der Stadt Hagen

Herbstbelebung hält weiter an – Arbeitslosigkeit sinkt erneut deutlich

Die Herbstbelebung auf dem Hagerer Arbeitsmarkt hielt auch im Oktober an. Die Zahl der Arbeitslosen sank um 185 oder 1,4 Prozent auf 12.589, die Arbeitslosenquote erneut um 0,2 Punkte auf 12,2 Prozent. Vor einem Jahr waren es 260 Arbeitslose weniger, die Quote lag bei 12,0 Prozent.

„Die Arbeitslosigkeit sank nochmal fast genauso stark wie im September, und das war der beste Monat im ganzen Jahr. Es gab weniger Zugänge an Arbeitslosen, dafür mehr Abgänge, aber nicht nur in Beschäftigung, sondern vielfach auch in Bildungsmaßnahmen“, so **Katja Heck**, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hagen. „Aktuell ist die Entwicklung in der Volmestadt sogar günstiger als der Landesdurchschnitt. Auch die Kräftenachfrage zeigt sich verbessert, ist aber für einen Oktober im langjährigen Vergleich eher niedrig“. Hecks kurzfristige Prognose: „Im November dürfte der belebende saisonale Effekt deutlich nachlassen, Anzeichen einer grundlegenden konjunkturellen Trendwende sind weiterhin nicht erkennbar.“

In der Arbeitsagentur und im Jobcenter entwickelten sich die Arbeitslosenzahlen auch im Oktober parallel. 3.243 Arbeitslose (Anteil 26 Prozent an allen Arbeitslosen) waren Kunden der Arbeitsagentur (33 oder 1,0 Prozent weniger als im Vormonat), 9.346 (Anteil 74 Prozent an allen) wurden durch das Jobcenter Hagen betreut (152 oder 1,6 Prozent weniger). Bei den Zielgruppen waren die Tendenzen überwiegend günstig. Nur bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren gab es mit 1.193 Arbeitslosen (+ 2 oder 0,2 Prozent) nahezu keine Veränderung, ähnlich bei den Menschen mit Behinderung (+ 6 oder 0,7 Prozent auf 842). Die Arbeitslosigkeit von Menschen ohne deutsche Staatsange-



hörigkeit verringerte sich dagegen um 178 oder 2,9 Prozent auf 6.003. Bei den Älteren über 50 Jahren gab es ebenfalls einen Rückgang um 38 oder 0,9 Prozent auf 4.108. Bei den Langzeitarbeitslosen waren es mit 5.538 genau 64 oder 1,1 Prozent weniger. Gleichzeitig waren es 240 oder 4,5 Prozent mehr als vor einem Jahr, womit sich der Vorjahresvergleich verbessert hat.

Gemeldete Kräftenachfrage

Die Kräftenachfrage in Hagen zeigte sich im Oktober belebt. Die heimischen Unternehmen boten 253 Stellen und damit genau 47 oder 22,8 Prozent mehr als im Vormonat und sogar 28 oder 12,4 Prozent mehr als vor einem Jahr zur Besetzung an.

Den größten Kräftebedarf hatten freiberufliche Arbeitgeber (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 53 Stellen für Assistenzkräfte, nach 32 im Vormonat), gefolgt vom Handel im Vorweihnachtsgeschäft (40, zuvor nur 16), dem verarbeitenden Gewerbe (39), der öffentlichen Verwaltung (38), von Personaldienstleistern (34, zuvor 63), dem Gesundheits- und Sozialwesen (12) sowie der Logistik (9).

Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen sank um 200 oder 11,8 Prozent auf 1.499, in Relation zum Vorjahresmonat sogar um 283 oder 15,9 Prozent.

Aktuell sind 62,6 Prozent aller Arbeitsstellen für Fachkräfte auf dem Niveau der dualen Ausbildung gemeldet, für Helfer hingegen nur 17,7 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im Oktober gab es in Hagen nur drei neue Anzeigen von Kurzarbeit für 19 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Erst nach Ablauf von einigen Monaten zeigt sich die tatsächliche Inanspruchnahme von zuvor angezeigter Kurzarbeit, da die Betriebe innerhalb dieses Zeitraums nachträglich abrechnen. Für Mai liegen inzwischen Informationen zur **effektiven Inanspruchnahme** für die Stadt Hagen vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld nur an 38 Betriebe für 674 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt.

Gesamteinschätzung

„Ich muss derzeit ein wenig auf die Erwartungsbremse treten. Was wir aktuell sehen, ist das günstige saisonale Geschäft, keine Konjunktur. Der heimische Arbeitsmarkt erlebt nach einem sehr schwachen Jahresverlauf und einem guten September nunmehr einen

goldenen Oktober“, so Katja Heck weiter. „Trotzdem bleibt die Arbeitslosigkeit weiterhin insgesamt hoch und wir steuern ohne eine konjunkturelle Trendwende auf ein ernüchterndes Jahresende zu. Die Chancen am Arbeitsmarkt bleiben dabei ungleich verteilt: Für Fachkräfte sind sie auch bei schwacher Konjunktur um ein Vielfaches besser als für Unqualifizierte. Mit Weiterbildungen kann einiges ausgeglichen werden. Hierbei zu beraten und zu fördern ist unsere Kernkompetenz. Und bei wiedereinsetzender Konjunktur ist es wichtig, vorbereitet zu sein. Aber die unterschiedlichen Chancen beruhen nicht nur auf der Qualifikation. Während insbesondere jüngere Menschen von guten Beschäftigungsperspektiven profitieren können, bleiben Ältere bei Stellenbesetzungen trotz guter Eignung oftmals außen vor: Ältere Bewerberinnen und Bewerber haben es trotz politischer Forderungen nach längerer Lebensarbeitszeit schwerer, eine neue Anstellung zu finden. Wir müssen uns jedoch von den Etiketten „zu alt“ oder „überqualifiziert“ lösen, sonst wird sich der Mangel an qualifizierten und motivierten Fachkräften weiter verschärfen und es Betrieben noch schwerer machen. Persönliche Kontakte, Bewerbungen ohne zu viele Formalitäten und insbesondere kurze Probearbeiten lassen einen authentischen Einblick in die tatsächliche Leistungsfähigkeit und Motivation eines Bewerbers oder einer Bewerberin gewinnen.“

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2024		Sep 2024	Aug 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.110	18.282	18.776	-172	-0,9	-64	-0,4	0,4	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.589	12.774	12.963	-185	-1,4	260	2,1	3,9	3,5
57,0% Männer	7.173	7.248	7.358	-75	-1,0	281	4,1	6,1	6,3
43,0% Frauen	5.416	5.526	5.605	-110	-2,0	-21	-0,4	1,0	0,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.193	1.191	1.259	2	0,2	133	12,5	11,7	10,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	314	282	289	32	11,3	38	13,8	8,0	5,1
32,6% 50 Jahre und älter	4.108	4.146	4.191	-38	-0,9	8	0,2	1,4	2,4
23,1% dar. 55 Jahre und älter	2.909	2.923	2.980	-14	-0,5	54	1,9	2,5	4,5
44,0% Langzeitarbeitslose	5.538	5.602	5.582	-64	-1,1	240	4,5	5,8	5,2
6,7% Schwerbehinderte Menschen	842	836	884	6	0,7	-14	-1,6	-2,1	4,2
47,7% Ausländer	6.003	6.181	6.196	-178	-2,9	37	0,6	3,5	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.059	2.033	1.996	26	1,3	-286	-12,2	1,9	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	617	576	620	41	7,1	35	6,0	-4,2	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	527	513	537	14	2,7	-318	-37,6	0,6	-8,8
seit Jahresbeginn	20.241	18.182	16.149	x	x	-381	-1,8	-0,5	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.269	2.240	2.051	29	1,3	-71	-3,0	-0,6	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	496	586	527	-90	-15,4	-22	-4,2	17,4	13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	664	554	438	110	19,9	-178	-21,1	-25,9	-19,3
seit Jahresbeginn	20.086	17.817	15.577	x	x	95	0,5	0,9	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,2	12,4	12,6	x	x	x	12,0	12,0	12,2
dar. Männer	12,7	12,8	13,0	x	x	x	12,2	12,1	12,3
Frauen	11,6	11,9	12,0	x	x	x	11,7	11,8	12,1
15 bis unter 25 Jahre	10,9	10,9	11,5	x	x	x	9,7	9,8	10,5
15 bis unter 20 Jahre	11,8	10,6	10,9	x	x	x	10,4	9,8	10,4
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,3	11,4	x	x	x	11,2	11,2	11,2
55 bis unter 65 Jahre	11,5	11,5	11,7	x	x	x	11,7	11,7	11,7
Ausländer	24,9	25,7	25,7	x	x	x	25,9	25,9	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,2	13,4	13,6	x	x	x	13,0	12,9	13,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.224	13.314	13.453	-90	-0,7	186	1,4	1,6	1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.826	14.899	15.087	-73	-0,5	-90	-0,6	-0,3	0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.860	14.941	15.130	-81	-0,5	-91	-0,6	-0,2	0,8
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,2	14,4	x	x	x	14,2	14,2	14,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.766	2.841	2.949	-75	-2,6	65	2,4	5,4	6,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.928	18.084	18.121	-156	-0,9	-146	-0,8	-0,4	-0,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.350	7.322	7.324	27	0,4	-255	-3,4	-4,1	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	12.286	12.405	12.433	-120	-1,0	-92	-0,7	0,1	0,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	253	206	251	47	22,8	28	12,4	-58,2	63,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.384	2.131	1.925	x	x	-185	-7,2	-9,1	4,0
Bestand	1.499	1.699	1.793	-200	-11,8	-283	-15,9	-5,1	15,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2024		Sep 2024	Aug 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.920	4.892	5.080	28	0,6	369	8,1	8,0	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.243	3.276	3.402	-33	-1,0	235	7,8	8,0	10,2
63,1% Männer	2.047	2.090	2.150	-43	-2,1	161	8,5	10,4	13,5
36,9% Frauen	1.196	1.186	1.252	10	0,8	74	6,6	3,9	4,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	374	392	428	-18	-4,6	82	28,1	25,6	27,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	29	31	2	6,9	8	34,8	20,8	29,2
36,9% 50 Jahre und älter	1.198	1.214	1.238	-16	-1,3	50	4,4	5,6	8,1
29,6% dar. 55 Jahre und älter	961	983	1.000	-22	-2,2	63	7,0	10,1	12,1
12,4% Langzeitarbeitslose	402	403	402	-1	-0,2	62	18,2	15,8	22,2
8,9% Schwerbehinderte Menschen	288	283	300	5	1,8	26	9,9	5,2	9,9
33,7% Ausländer	1.093	1.106	1.111	-13	-1,2	106	10,7	7,2	7,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	744	734	737	10	1,4	7	0,9	0,4	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	431	403	429	28	6,9	20	4,9	-3,4	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	130	153	9	6,9	-15	-9,7	-3,7	-7,3
seit Jahresbeginn	7.732	6.988	6.254	x	x	-189	-2,4	-2,7	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	693	775	775	-82	-10,6	-15	-2,1	8,1	18,7
dar. in Erwerbstätigkeit	264	353	313	-89	-25,2	-34	-11,4	22,6	27,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	151	145	13	8,6	-9	-5,2	-22,6	-1,4
seit Jahresbeginn	6.765	6.072	5.297	x	x	-65	-1,0	-0,8	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,9	3,0	3,0
dar. Männer	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Frauen	2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,6	3,9	x	x	x	2,7	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Ausländer	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.295	3.335	3.458	-40	-1,2	230	7,5	7,6	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.729	3.754	3.877	-25	-0,7	202	5,7	6,0	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.761	3.794	3.919	-33	-0,9	202	5,7	6,3	8,8
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.766	2.841	2.949	-75	-2,6	65	2,4	5,4	6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2024		Sep 2024	Aug 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.190	13.390	13.696	-200	-1,5	-433	-3,2	-2,1	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.346	9.498	9.561	-152	-1,6	25	0,3	2,5	1,3
54,8% Männer	5.126	5.158	5.208	-32	-0,6	120	2,4	4,5	3,5
45,2% Frauen	4.220	4.340	4.353	-120	-2,8	-95	-2,2	0,3	-1,2
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	819	799	831	20	2,5	51	6,6	6,0	2,7
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	283	253	258	30	11,9	30	11,9	6,8	2,8
31,1% 50 Jahre und älter	2.910	2.932	2.953	-22	-0,8	-42	-1,4	-0,2	0,2
20,8% dar. 55 Jahre und älter	1.948	1.940	1.980	8	0,4	-9	-0,5	-0,9	1,0
55,0% Langzeitarbeitslose	5.136	5.199	5.180	-63	-1,2	178	3,6	5,1	4,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	554	553	584	1	0,2	-40	-6,7	-5,5	1,6
52,5% Ausländer	4.910	5.075	5.085	-165	-3,3	-69	-1,4	2,7	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.315	1.299	1.259	16	1,2	-293	-18,2	2,7	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	173	191	13	7,5	15	8,8	-6,0	21,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	388	383	384	5	1,3	-303	-43,8	2,1	-9,4
seit Jahresbeginn	12.509	11.194	9.895	x	x	-192	-1,5	0,9	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.576	1.465	1.276	111	7,6	-56	-3,4	-4,6	-11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	232	233	214	-1	-0,4	12	5,5	10,4	-2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	500	403	293	97	24,1	-169	-25,3	-27,1	-26,0
seit Jahresbeginn	13.321	11.745	10.280	x	x	160	1,2	1,9	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,2	9,3	x	x	x	9,1	9,0	9,2
dar. Männer	9,1	9,1	9,2	x	x	x	8,9	8,8	8,9
Frauen	9,1	9,3	9,3	x	x	x	9,3	9,3	9,5
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,3	7,6	x	x	x	7,0	6,9	7,4
15 bis unter 20 Jahre	10,7	9,5	9,7	x	x	x	9,5	8,9	9,5
50 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	8,0	x	x	x	8,1	8,1	8,1
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,6	7,8	x	x	x	8,0	8,0	8,1
Ausländer	20,4	21,1	21,1	x	x	x	21,6	21,4	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,9	10,0	x	x	x	9,8	9,7	9,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.929	9.979	9.995	-50	-0,5	-44	-0,4	-0,2	-0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.097	11.145	11.210	-48	-0,4	-292	-2,6	-2,3	-1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.099	11.147	11.211	-48	-0,4	-293	-2,6	-2,3	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	10,5	10,6	10,6	x	x	x	10,8	10,8	10,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.928	18.084	18.121	-156	-0,9	-146	-0,8	-0,4	-0,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.350	7.322	7.324	27	0,4	-255	-3,4	-4,1	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	12.286	12.405	12.433	-120	-1,0	-92	-0,7	0,1	0,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von August 2025 bis Oktober 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2024		Sep 2024	Aug 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.617	37.919	38.994	-302	-0,8	-212	-0,6	-0,0	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.204	25.435	26.121	-231	-0,9	370	1,5	2,7	3,7
56,1% Männer	14.151	14.246	14.631	-95	-0,7	459	3,4	3,9	5,3
43,9% Frauen	11.053	11.189	11.490	-136	-1,2	-89	-0,8	1,2	1,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.297	2.263	2.472	34	1,5	15	0,7	5,5	8,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	636	540	617	96	17,8	-8	-1,2	6,7	17,3
33,6% 50 Jahre und älter	8.475	8.571	8.700	-96	-1,1	167	2,0	2,9	3,9
24,4% dar. 55 Jahre und älter	6.147	6.174	6.283	-27	-0,4	308	5,3	5,4	7,4
42,9% Langzeitarbeitslose	10.821	10.838	10.913	-17	-0,2	308	2,9	2,1	1,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	1.781	1.832	1.876	-51	-2,8	-37	-2,0	1,7	4,6
42,0% Ausländer	10.588	10.777	11.062	-189	-1,8	-189	-1,8	0,7	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.829	4.544	4.759	285	6,3	-651	-11,9	-1,0	-2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.414	1.320	1.385	94	7,1	64	4,7	1,9	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.033	1.011	1.229	22	2,2	-492	-32,3	-5,2	0,7
seit Jahresbeginn	46.839	42.010	37.466	x	x	-2.814	-5,7	-4,9	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.109	5.258	4.796	-149	-2,8	-344	-6,3	3,8	-1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.104	1.315	1.135	-211	-16,0	33	3,1	14,8	13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.310	1.272	1.002	38	3,0	-444	-25,3	-8,4	-12,0
seit Jahresbeginn	46.747	41.638	36.380	x	x	-1.885	-3,9	-3,6	-4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,2	9,4	x	x	x	8,9	8,9	9,1
dar. Männer	9,5	9,6	9,9	x	x	x	9,2	9,2	9,4
Frauen	8,5	8,6	8,9	x	x	x	8,6	8,5	8,7
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,3	9,1	x	x	x	8,3	7,8	8,3
15 bis unter 20 Jahre	9,2	7,8	9,0	x	x	x	9,3	7,3	7,6
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,3	8,4	x	x	x	8,0	8,1	8,1
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,6	8,7	x	x	x	8,4	8,4	8,4
Ausländer	23,5	23,9	24,5	x	x	x	24,9	24,7	25,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,9	10,1	x	x	x	9,6	9,6	9,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.205	27.323	27.935	-118	-0,4	-45	-0,2	0,6	1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.722	30.819	31.405	-97	-0,3	-625	-2,0	-1,2	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.820	30.929	31.519	-109	-0,4	-649	-2,1	-1,2	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	10,9	10,9	11,1	x	x	x	11,1	11,0	11,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.585	6.598	6.812	-13	-0,2	416	6,7	6,7	6,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.981	37.215	37.282	-234	-0,6	-607	-1,6	-1,1	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.327	14.333	14.295	-7	0,0	-602	-4,0	-4,4	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	26.146	26.341	26.437	-195	-0,7	-431	-1,6	-0,9	-0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	575	578	578	-3	-0,5	59	11,4	-28,0	31,1
Zugang seit Jahresbeginn	5.305	4.730	4.152	x	x	-235	-4,2	-5,9	-1,6
Bestand	3.238	3.536	3.615	-298	-8,4	-563	-14,8	-5,0	5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2024		Sep 2024	Aug 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.420	11.334	11.668	86	0,8	1.007	9,7	8,5	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.344	7.426	7.719	-82	-1,1	552	8,1	8,3	9,5
60,6% Männer	4.449	4.549	4.700	-100	-2,2	350	8,5	9,6	11,7
39,4% Frauen	2.895	2.877	3.019	18	0,6	202	7,5	6,4	6,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	684	751	829	-67	-8,9	96	16,3	17,0	18,3
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	66	82	-10	-15,2	10	21,7	15,8	26,2
41,7% 50 Jahre und älter	3.062	3.098	3.147	-36	-1,2	211	7,4	9,0	9,4
34,5% dar. 55 Jahre und älter	2.533	2.534	2.586	-1	-0,0	250	11,0	11,0	12,9
13,2% Langzeitarbeitslose	968	968	989	-	-	110	12,8	12,2	16,6
10,5% Schwerbehinderte Menschen	772	809	827	-37	-4,6	44	6,0	13,8	12,7
25,2% Ausländer	1.853	1.859	1.937	-6	-0,3	87	4,9	4,7	8,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.732	1.676	1.769	56	3,3	-6	-0,3	3,5	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.027	958	995	69	7,2	57	5,9	4,1	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	343	312	390	31	9,9	-50	-12,7	-8,2	-3,0
seit Jahresbeginn	17.743	16.011	14.335	x	x	19	0,1	0,2	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.681	1.860	1.797	-179	-9,6	-47	-2,7	9,2	12,8
dar. in Erwerbstätigkeit	654	837	721	-183	-21,9	-2	-0,3	15,0	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	433	394	368	39	9,9	-37	-7,9	-8,2	-2,4
seit Jahresbeginn	16.136	14.455	12.595	x	x	144	0,9	1,3	0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,5
dar. Männer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	3,1	x	x	x	2,1	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	1,2	x	x	x	0,7	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.500	7.587	7.877	-87	-1,1	529	7,6	7,6	8,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.363	8.432	8.699	-69	-0,8	443	5,6	6,1	7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.453	8.534	8.804	-81	-0,9	421	5,2	5,9	6,9
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.585	6.598	6.812	-13	-0,2	416	6,7	6,7	6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2024		Sep 2024	Aug 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.197	26.585	27.326	-388	-1,5	-1.219	-4,4	-3,3	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.860	18.009	18.402	-149	-0,8	-182	-1,0	0,6	1,4
54,3% Männer	9.702	9.697	9.931	5	0,1	109	1,1	1,5	2,6
45,7% Frauen	8.158	8.312	8.471	-154	-1,9	-291	-3,4	-0,4	0,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.613	1.512	1.643	101	6,7	-81	-4,8	0,6	4,3
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	580	474	535	106	22,4	-18	-3,0	5,6	16,1
30,3% 50 Jahre und älter	5.413	5.473	5.553	-60	-1,1	-44	-0,8	-0,3	1,1
20,2% dar. 55 Jahre und älter	3.614	3.640	3.697	-26	-0,7	58	1,6	1,8	3,8
55,2% Langzeitarbeitslose	9.853	9.870	9.924	-17	-0,2	198	2,1	1,2	0,6
5,6% Schwerbehinderte Menschen	1.009	1.023	1.049	-14	-1,4	-81	-7,4	-6,2	-0,9
48,9% Ausländer	8.735	8.918	9.125	-183	-2,1	-276	-3,1	-0,1	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.097	2.868	2.990	229	8,0	-645	-17,2	-3,5	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	387	362	390	25	6,9	7	1,8	-3,5	17,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	690	699	839	-9	-1,3	-442	-39,0	-3,7	2,4
seit Jahresbeginn	29.096	25.999	23.131	x	x	-2.833	-8,9	-7,8	-8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.428	3.398	2.999	30	0,9	-297	-8,0	1,0	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	450	478	414	-28	-5,9	35	8,4	14,6	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	877	878	634	-1	-0,1	-407	-31,7	-8,5	-16,8
seit Jahresbeginn	30.611	27.183	23.785	x	x	-2.029	-6,2	-6,0	-6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,6	x	x	x	6,5	6,4	6,5
dar. Männer	6,5	6,5	6,7	x	x	x	6,5	6,4	6,5
Frauen	6,3	6,4	6,5	x	x	x	6,5	6,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,6	6,1	x	x	x	6,2	5,5	5,7
15 bis unter 20 Jahre	8,4	6,9	7,8	x	x	x	8,6	6,5	6,6
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,3	5,3	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Ausländer	19,4	19,8	20,2	x	x	x	20,8	20,6	21,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,0	7,1	x	x	x	7,0	6,9	7,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.705	19.736	20.058	-31	-0,2	-574	-2,8	-1,9	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.359	22.387	22.706	-28	-0,1	-1.068	-4,6	-3,7	-2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.367	22.395	22.715	-28	-0,1	-1.070	-4,6	-3,7	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	8,0	x	x	x	8,2	8,2	8,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.981	37.215	37.282	-234	-0,6	-607	-1,6	-1,1	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.327	14.333	14.295	-7	0,0	-602	-4,0	-4,4	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	26.146	26.341	26.437	-195	-0,7	-431	-1,6	-0,9	-0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von August 2025 bis Oktober 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.